



PETSCHAFT GUSTAV GURSCHNER UM 1900

€5.600,00

Zweiteiliges Petschaft mit Aphrodite von Knidos und Ares auf Stele, Entwurf Gustav Gurschner, um 1900, Bronze, signiert und bezeichnet

Der vielseitige Bildhauer Gustav Gurschner war ein Künstler zwischen den Zeiten, wie dieses Accessoire für ein Arbeitszimmer zeigt. Er bediente damit eine Klientel, die dem Bildungsbürgertum zugehörte. Das Petschaft ist ein Relikt aus einer Zeit, in der man Dokumente noch mit Siegel zu versehen pflegte. Es ziert eine Frauenbüste, und auf dem Schaft in Säulenform ist ein antikisierender Krieger mit Helm und Speer dargestellt. Dabei handelt es sich um den griechischen Kriegsgott Ares, wie die Inschrift „ARIOS“ in griechischen Lettern Auskunft gibt. „KNIDION“ wiederum, weist auf Aphrodite von Knidos hin, die der griechischen Mythologie zufolge mit Ares eine verbotene Liebschaft gehabt haben soll. Das gefällige Objekt trägt noch die Initialen „S.B.“ des Vorbesitzers.









